

Penzberger Malteam 23. Jh. 17.79

Löwenkopf ziert die Treppe im Gymnasium

Penzberg – Ein anmutiger gemalter Löwenkopf schmückt seit Neuestem das Treppenhaus im C-Bau des Gymnasiums zur Christianstraße. Nun wurden er, eine andere Wandmalerei und eine Sitzlandschaft im C-Bau eingeweiht.

Die Projekte waren alle über ein Jahr lang im Rahmen des P-Seminars Schulhausgestaltung entstanden. „Das Malteam war in zwei Gruppen aufgeteilt“, erklärte Schülerin Jana Giesen. Eine Gruppe kümmerte sich um das obere, die andere um das untere Stockwerk.

Vorher waren afrikanische Malereien im Treppenhaus gewesen, die allerdings nicht mehr sehr ansehnlich waren, so die Schülerin. Das Malteam habe sich entschieden, das Thema Afrika erneut aufzugreifen. Im oberen Stockwerk entstand eine schöne afrikanische Frau mit Turban, auf der gegenüberliegenden Wand ihre Hand, um die herum zwei Blumen wachsen.

Das untere Stockwerk schmückt ein Löwenkopf. Die beiden Hälften des Kopfes sind jeweils in einem anderen Stil, erklärte Jana Giesen. Unter der Haupttreppe

in der C-Bau Aula hatte das Bauteam außerdem eine Sitzlandschaft gebaut, eine große dunkelrote Art Bank mit Stoffüberzug, die viele Sitzmöglichkeiten bietet. „Sie wurde dankbar angenommen“, so Luis Weninger vom Bauteam. Hilfe beim Bauen hatte das Team von der Zimmererei Lenk, berichtete er. Auch die Bemalung des Treppenhauses erhielt Unterstützung von zahlreichen Firmen und Sponsoren. Der Förderverein des Gymnasiums habe das Projekt stark unterstützt, so Emily Rosenthal.

Anfangs „war ich etwas wacklig auf den Beinen“, gestand Seminarleiter und Kunstlehrer Fabian Schleicher-Hofmeister. Gleich zwei Projekte in einem Jahr – Wandmalereien und eine Sitzlandschaft – habe es bisher noch nicht gegeben. Doch die Schüler hatten sich an das Zitat von Christopher Reeve gehalten, das nun zusätzlich zu den Malereien das Treppenhaus schmückt: „Once you choose hope, anything’s possible“ („Sobald man Hoffnung wählt, ist alles möglich“).

Sie gaben nie die Hoffnung auf, so der Seminarleiter, und meisterten ihre beiden Pro-



Einen Löwenkopf in zwei ganz unterschiedlichen Stilen hat eine Gruppe des Malteams entworfen und im C-Bau-Treppenhaus des Penzberger Gymnasiums umgesetzt. Eine andere Gruppe malte eine afrikanische Frau und das Bauteam baute eine Sitzmöglichkeit für die C-Bau-Aula.

FOTO: ARABELLA SCHÄFFLER

jekte trotz kleinerer Hindernisse großartig.

Zum Dank und als Belohnung überreichte Fabian Schleicher-Hofmeister jedem Mitglied des Bauteams jeweils einen goldenen Meterstab und dem Malteam je-

weils einen goldenen Pinsel.

Er bekam von seinen Schülern Blumen und Süßigkeiten, „weil Sie uns immer mit Nervennahrung versorgt haben“, lachten einige. Den Arbeitsprozess über das ganze Jahr hatte Luisa Niederstra-

ßer in einem Film festgehalten, den alle Besucher der Einweihung ansehen konnten.

Er zeigte, wie die Teams Skizzen anfertigten, Wände vermaßen, malten und sägten. „Unsere längste Mal-

schrift war von ungefähr 11.30 bis 20.30 Uhr“, erinnerte sich Jana Giesen. Es stecke viel Arbeit im Projekt und man wachse als Gruppe richtig zusammen. „Schade, dass es vorbei ist.“

ARABELLA SCHÄFFLER